

# Praktisches Jahr Wahlfach Allgemeinmedizin

„endlich richtig praktisch!“

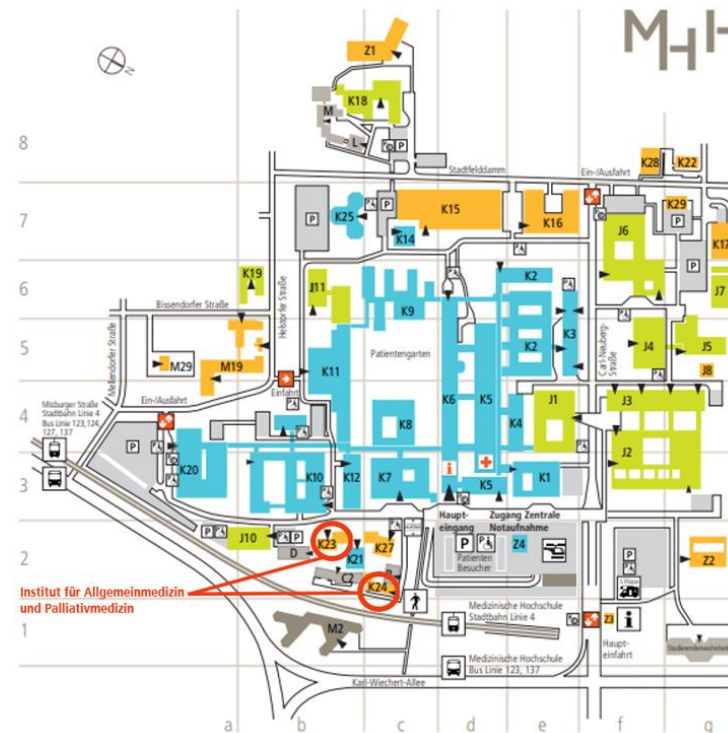
16 Wochen in einer  
allgemeinmedizinischen Lehrpraxis

Begleitendes Curriculum im  
Institut für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin

## Lehrpraxen

- Die Ausbildung erfolgt in ausgewählten Lehrpraxen in ganz Niedersachsen.
- Gern beraten wir Sie bei der Suche nach einer PJ-Praxis.

**Sprechen Sie uns gerne an!**



Copyright: MHH

## Kontakt

- Dr. med. Anja Hesse  
hesse.anja@mh-hannover.de
- Isabel Kitte, Dipl.-Päd.  
kitte.isabel@mh-hannover.de
- Dr. rer. nat. Katja Zuther, Assistentin Lehre  
lehre-allgemeinmedizin@mh-hannover.de

Institut für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin  
Direktor: Prof. Dr. med. Nils Schneider  
Tel. 0511 532 4996  
E-Mail: lehre-allgemeinmedizin@mh-hannover.de  
<https://www.mhh.de/allpallmed>

Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg-Straße 1  
30625 Hannover  
<https://www.mhh.de/>

**PJ in der Allgemeinmedizin – mittendrin statt nur dabei!**



Copyright: Christian Schwier/AdobeStock/Institut für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin/MHH

## Lernziele

- das gesamte Spektrum der hausärztlichen Versorgung kennenlernen
- umfangreiche Erfahrungen mit häufigen Erkrankungen sammeln
- mit einfachen diagnostischen Mitteln Entscheidungen über das weitere Vorgehen treffen lernen
- selbstständiges ärztliches Arbeiten mit Patienten im häuslichen Umfeld erlernen und durchführen



Copyright: fotomek/Pixabay/Institut für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin/MHH

## Das bieten wir Ihnen

- mittendrin statt nur dabei:  
**Mitarbeit im Praxisteam**
- individuelle praktische Ausbildung:  
**1:1 Betreuung durch erfahrene und engagierte Lehrärzt\*innen**
- Aufwandsentschädigung:  
**400,- monatlich\***
- strukturierte Begleitung:  
**regelmäßige Seminare im Institut für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin**

\*Finanzierung durch das Land Niedersachsen in Zusammenarbeit mit der Kassenärztlichen Vereinigung

## Nachgefragt...

„Das Besondere am PJ in der Hausarztpraxis ist, dass man nach einer Eingewöhnungsphase wirklich selbstständig eigene Patienten betreuen darf. Dabei erhält man kontinuierlich Feedback durch den persönlichen Lehrarzt. Zudem ist im Gegensatz zum Krankenhausalltag die Atmosphäre in der Praxis familiär.“  
*(F.B., PJ-Studentin)*

„Das Besondere am PJ in der Hausarztpraxis ist die durchgehende persönliche Betreuung und eine direkte Rückmeldung.“  
*(F.M., PJ-Student)*